

Germania antik[®]-Mauer

Eigenschaften

- Erfüllt RiBoN (Richtlinie für Betonteile ohne Norm mit Gütezeichen)
- Gealterte Oberflächen
- Zwei Sichtseiten
- Unregelmäßige Kanten
- Drei Steingrößen
- Als Einzelsteine oder kombiniert verwendbar
- Frostwiderstandsfähig
- Ergänzungsprogramm: Pflaster, Ökopflaster und Palisaden

Einsatzbereiche

- Freistehender Aufbau: bis 0,9 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau ohne Verkehrsbelastung (LF 1): bis 0,6 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau mit leichter Pkw-Belastung (LF 2): nicht geeignet
- Böschungsbefestigung, bis 18° Neigung (LF 3): nicht geeignet

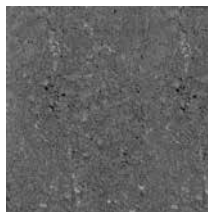


Germania antik-Mauer und -Palisaden, muschelkalk-nuanciert



Germania antik-Mauer, anthrazit; Via Leano, Nero Bianco

Standardfarben gealtert



anthrazit



muschelkalk-nuanciert

System



Pflaster
S. 60-63



Öko-Pflaster
S. 98-99



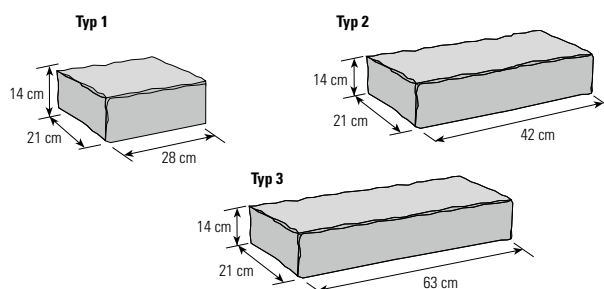
Palisaden
S. 236



Bezeichnung	Maße (L × B × H) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m ²
Mauerelemente	28 × 21 × 14	19	25,51 St.
	42 × 21 × 14	28,5	17,01 St.
	63 × 21 × 14	42,6	11,34 St.

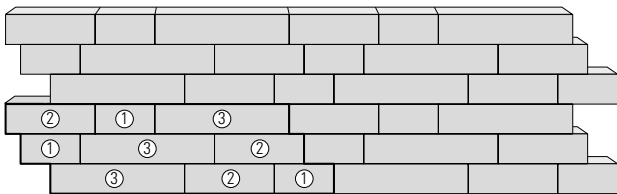
Mauerelemente

Die Germania antik-Mauer besteht aus drei unterschiedlichen Steinen mit unregelmäßig gebrochenen Kanten, die vielfältig verwendet werden können. Die Mauersteine sind mit einer Steinsäge oder einem Pflasterknacker teilbar. Dadurch lassen sich beliebig große Passsteine für den Mauerverband erzeugen. Die Kanten der geteilten Steine können mit Hilfe eines z. B. Fäustels leicht bearbeitet werden, um sie den ab Werk bearbeiteten Kanten anzupassen. Um ein lebhaftes Fugenbild zu erzeugen, kann man auch alle drei Steinformate miteinander kombinieren. Achten Sie bei der frei kombinierten Verlegung darauf, dass Stossfugen nicht über mehr als zwei Steinreihen laufen.



Aufbauanleitung

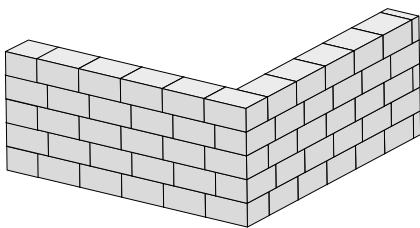
Die Germania antik-Mauer wird auf ein frostfrei gegründetes Betonfundament von 25 cm Breite und 20 cm Dicke gesetzt. Die unterste Steinlage muss mit einer Wasserwaage und einer Richtschnur höhengleich und fluchtgerecht in eine 2–3 cm dicke Mörtelausgleichsschicht verlegt werden. Nach dem Aushärten der ersten Steinreihe werden alle weiteren Lagen mit einem frostsicheren und ausblührefreien Dünnbettmörtel, Fliesen-/Natursteinkleber oder einem für den Außenbereich geeigneten Montagekleber aufeinander geklebt. Die Verklebung dient auch zum Ausgleich von möglichen, geringen Maßtoleranzen. Bei geradem Mauerverlauf ist ein Halbversatz der Steine möglich. Soll die Germania antik-Mauer über Eck gebaut werden, ergibt sich je nach gewähltem Steinformat ein unterschiedlicher Versatz. Bei Steinen im Format $28 \times 21 \times 14$ cm beträgt der Versatz 7 cm (Viertelversatz), beim Format $42 \times 21 \times 14$ cm sind es 21 cm (Halbversatz) und beim Format $63 \times 21 \times 14$ cm sind es 42 cm (Drittelversatz). Eine über Eck gebaute Mauer sollte immer von der Ecke ausgehend aufgebaut werden. Bei langen Mauerabschnitten sind im Abstand von 6–10 m Bewegungsfugen vorzusehen. Gegen andere Bauteile wie z. B. Hauswände sind Trennfugen anzuordnen. Den Mauerabschluss bildet die oberste Steinlage. Wir empfehlen, die Oberseiten der Stossfugen der letzten Steinreihe mit einem transparenten Natursteinsilikon zu verschließen. Vor dem Silikonieren ist ein geeignetes Hinterfüllmaterial (z. B. PE Dichtschnur) ca. 5 mm tief in die Fuge einzubauen.



Beispiel für die Auflockerung des Mauerverbandes mit 3 Germania antik-Mauerelementen

Bedarf kombinierter Maueraufbau mit 3 Elementen:

Typ 1	28	x	21	x	14 cm	5,37 St./m ² Wandfläche
Typ 2	42	x	21	x	14 cm	5,37 St./m ² Wandfläche
Typ 3	63	x	21	x	14 cm	5,37 St./m ² Wandfläche

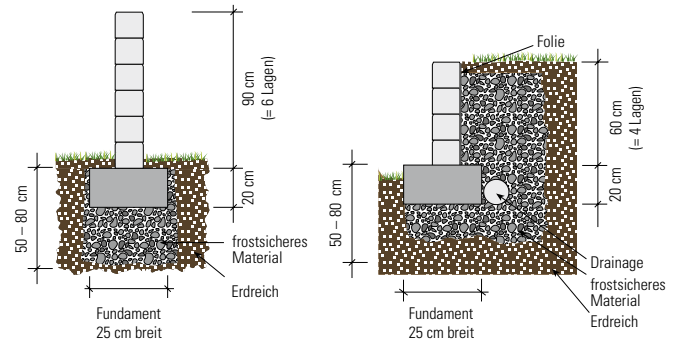


Beispiel für den ECKAUFBAU mit dem $28 \times 21 \times 14$ cm Element Viertelversatz (7 cm)

Hinterfüllung

Zum Schutz vor Erdreich und Feuchtigkeit ist auf der Rückseite der Mauer eine Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit/nicht drückendem Wasser nach DIN 18533 einzubauen. Geeignet hierfür sind Abdichtfolien, Dickbeschichtungen oder flexible mineralische Dichtschlämmen. Je nach den örtlichen Baugrundverhältnissen empfiehlt es sich, am Fuß des Mauerfundamentes eine Drainage gegen Sickerwasser bzw. aufstauende Feuchtigkeit einzubauen. Die Abdichtung ist vor mechanischer Beschädigung durch die spätere Anschüttung durch Drainageplatten, Bautenschutzmatten oder Noppenbahnen zu schützen. Als Hinterfüllung ist frostsicheres und drainfähiges Material (z. B. Mineralschotter 0/32 mm mit einem Feinstkornanteil $\leq 5\%$ z. B. Lava, Kies etc.) zu verwenden, das lagenweise eingebracht und vorsichtig verdichtet wird.

Aufbauhöhen



Freistehender Aufbau

Senkrechter Aufbau, hinterfüllt, ohne Verkehrslast

Bedarfsermittlung

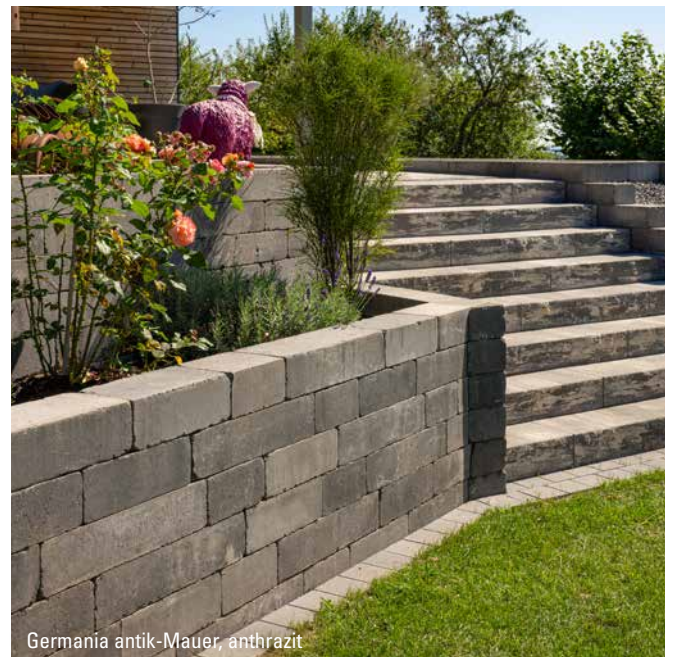
Bedarfsermittlung: Gerader Mauerverlauf

Länge ¹⁾ (m)	x	Höhe ¹⁾ (m)	=	Wandfläche (m ²)
Wandfläche (m ²)	x	Stück/m ² Bedarf je nach Format*	=	Anzahl der Normalelemente

Bedarfsermittlung: Mauerverlauf mit Eckausbildung

Länge ²⁾ (m)	-	Anzahl Ecken	x	Faktor 21	=	Teilergebnis
Teilergebnis	x	Höhe ¹⁾ (m)	=	Wandfläche (m ²)		
Wandfläche (m ²)	x	Stück/m ² Bedarf je nach Format*	=	Anzahl der Mauerelemente		

1) Vielfaches von 0,14 2) Vielfaches von 0,07
*siehe Tabelle auf der linken Seite



Germania antik-Mauer, anthrazit